

Amadea Susanne Linzer

Spiritual Connections

Seminar zur Rückverbindung mit nicht-inkarnierten Seelenkräften

12. + 22. 5. 2008 / Wien



*„Ich lebe in dir einen Teil von mir“
(Gruß der Mayas)*

Im Zuge der Erweiterung unseres Bewusstseins verfeinert sich nicht nur die Wahrnehmung unserer fünf Sinne, sondern auch der Austausch mit Energien aus feinstofflichen Welten. Je weiter wir in höhere Dimensionen hineinfühlen, umso stärker ist die Anziehung für feinstoffliche Wesen, die uns in der irdischen Arbeit unterstützen möchten. Diese Form der „Partnerschaft“ ist neu - und umso größer die Freude der Seelen, die auf diese Weise wieder zueinander finden.

Die Formen der Begegnung sind so vielfältig wie die Möglichkeiten, sich einander mitzuteilen. Wir bauen Brücken, bilden Kanäle, greifen in den Himmel und lassen uns tief im Herzen berühren. Kurzum: wir verbinden Dimensionen. Oft geschieht es, ohne dass es uns bewusst ist. Dann wieder ist die Sehnsucht nach einem Zeichen aus der Anderswelt größer als die Wahrnehmung der vielen Wunder, die bereits ohnedies längst schon geschehen.

Die Früchte solch feinstofflicher Partnerschaften können sich oft ganz konkret in der Materie sehen lassen: seien es kreative Werke, neue Berufswege, zukunftsweisende Ideen oder tiefes Glücksgefühl, denn die Freude einer solchen Rückverbindung ist immer beiderseitig und oftmals der Beginn eines neuen Lebensabschnitts.

Wien ist nicht nur ein inspirativer Ort für Kreativ-Schaffende, sondern zugleich auch eine traditionelle Begegnungstätte mit Wesen aus der Anderswelt. Die Tore zwischen den Dimensionen sind in dieser Stadt seit jeher sehr weit offen...

Frühjahr 2008

Nach Phasen der tiefen Wandlung und des Rückzugs ist es nun soweit. Die neue Energie treibt aus, wird greifbar, sichtbar, manifest. Was wir in diesen Tagen in der Natur erleben, geschieht auch in uns: Wachstum und Neubeginn. Aber anders, weil wir in den letzten Jahren durch unseren Transformationsprozess andere geworden sind.

Der Schleier zwischen Diesseits und Jenseits lichtet sich, wie sich auch einst der eiserne Vorhang zwischen Ost und West gelichtet hat. Die Wesenheiten, die zu uns gehören, treten in Erscheinung – sei es als Menschen, Partner oder als Kräfte der Inspiration und Kommunikation.

Was mit dem Vollmond am Karfreitag begonnen hat, sprießt, wächst und lässt sich nicht mehr aufhalten. In diesen Tagen vibrieren unsere Zellen. Der Mai 2008 ist der erste Erdungsmonat nach dem Quantensprung. Es ist nun Zeit, nicht nur um unsere Projekte und Visionen zu verwirklichen, sondern erstmals auch ganz bewusst jene Seelenkräfte darin mit einzubeziehen, die in uns, mit uns und durch uns wirken wollen.

WIR sind es, die die Zeitenwende physisch überlebt haben und diese Erfahrungen nun in gewandelter Form nach außen bringen.

WIR sind es, die in den letzten Jahren enormes Wissen im Verborgenen angesammelt haben und es nun nicht länger verbergen können.

Und WIR sind es, die deshalb so sehr gebraucht werden in einer Welt, die sich gerade selbst neu kreiert.

Deshalb kommen wir zurück und fangen ganz von vorne an.

Für diese „Re-Inkarnation“ unserer selbst gibt es Unterstützung von allen Seiten: irdische und kosmische. Oftmals sind die irdischen Helfer bereits eine direkte Antwort auf jene, die hinter dem Schleier die längste Zeit schon mit uns und bei uns sind. Viele Nicht-Inkarnierte sind in den letzten Monaten aus dem Schatten der Trennung herausgetreten und stehen uns mit aller Hingabe zur Seite.

Um diesen lebendigen Austausch noch effektiver zu nutzen, wurde ich von meinen „spirits“ spontan gebeten, ein spezielles Seminar anzubieten. Es findet zu besonderen Zeiten, an besonderen Orten in Wien statt.

Spiritual Connections

Seminar zur Rückverbindung mit nicht-inkarnierten Seelenkräften

1. Teil

Zeit: Pfingstmontag, 12.5.2008: 10:00 – 17:00 Uhr (indoor)

Ort: Besonderer Seminarraum in Wien, 19. Bezirk

Themen: Verbindung mit unserer eigenen Seele. Öffnung der Antennen. Einladung an innere Begleiter. Öffnung eines Tores, das bis 22.5. offen bleibt.

2. Teil:

Zeit: Fronleichnam, 22.5.2008: 10:00 – 17:00 (outdoor)

Ort: Besonderer Park in Wien

Themen: Erdung und Ehrung der Seelenkräfte mittels unseres Körpers. Bewusstsein für Kommunikation. Schließung des energetischen Tores und Integration der Kräfte.

Inhalt / Zeitqualität

TOR DER DIMENSIONEN: geöffnet von 12. – 21. Mai 2008

Wir beginnen das Seminar in einem schönen Seminarraum am Pfingstmontag - an einem Tag, der die Verbindung zur geistigen Welt generell unterstützt. Mit dem ersten Seminartag öffnen wir durch unser Bewusstsein ein Verbindungstor der Dimensionen. Dieses energetische „Tor“ erstreckt sich über die kommenden 11 Tage und bleibt bis zum zweiten Seminarteil geöffnet.

Dabei geht es nicht nur um unsere Antennen, die wir in die Anderswelt ausstrecken, sondern wir öffnen unser Bewusstsein für die feinstoffliche Welt und laden damit all jene ein, sich mit uns zu verbinden, die sich mit uns und durch uns in den kommenden Monaten in der Materie ausdrücken wollen. Dabei geht es nicht um eine Art „Channeling“, sondern um Rückverbindung mit jenen Energien, die unser 3-dimensionales Sein befruchten und im Sinne des „Neuen Menschen“ erweitern.

In die Zeitspanne von 12.-21. Mai fällt nicht nur die sinnlichste Zeit des Jahres (Wonnemonat Mai), in der die meisten Ehen geschlossen werden, sondern nach dem heurigen Yesirah-Kalender haben wir auch die Welle „MAAN“ – eine spezielle Zeitqualität der Erdung. Darüber hinaus befinden wir uns in einer zunehmenden Mond-Phase, was den Aufbau von Kräften unterstützt.

Der Höhepunkt dieser besonderen Tage ist am 20. Mai. Das ist nicht nur ein OG-MIN-Tag (Tag des höchsten Bewusstseins), sondern zugleich auch ein starker Vollmond. Also eine gute Zeit für Energetisierung, Befruchtung und Fleischwerdung!

Dieses offene Verbindungs-Tor zwischen den Dimensionen kann natürlich von all jenen wahrgenommen werden, die sich darin einklinken. Jene, die physisch am Seminar teilnehmen, genießen den Vorteil meiner persönlichen Unterstützung sowie der Bestätigung durch Austausch und Feedback in der Gruppe.

Nach 11 Tagen schließen wir dieses Tor und erden und ehren unsere neu gewonnenen Kräfte im zweiten Seminarteil am 22. Mai zu Fronleichnam. An diesem Tag feiert die katholische Kirche „den Leib Christi“. Wir erweitern diese Tradition der Rückverbindung durch unseren eigenen Körper, den wir an diesem Tag in entspannter Weise in einem geomantisch besonderen Park in Wien mit feinsten Energien himmlischer und irdischer Art genussvoll aufladen.

Ziel: Rückverbindung mit jenen Energien, die unser 3-dimensionales Sein befruchten, ausdehnen und im Sinne des „Neuen Menschen“ erweitern.

Zielgruppe: Jene 12 Menschen, die spüren, dass sie in den letzten Monaten bereits energetischen „Besuch“ bekommen haben und sich mit dieser Energie gerne verbinden wollen; wie ebenso jene, die sich immer schon von der Welt hinter dem Schleier angezogen fühlen... sensitive, offene, vorbereitete Seelen...
... und du, wenn du beim Lesen dieser Zeilen einen sanften Rieselschauer bekommst.

Denen, die sich „gerufen“ fühlen, gebe ich gerne alle weiteren Informationen persönlich..

Maximale Gruppengröße: 12 Teilnehmer/innen

Preis: € 160.- (Anzahlung: € 60.-)

Anmeldung: bis 30. April

Kontakt: amadea@lunaria.at , 0664/45 65 662

Zu meiner Person

Ich selbst lebe und liebe schon seit längerer Zeit in engem Kontakt mit nicht-inkarnierten Partnern, die mich immer wieder motivieren, inspirieren und zu dem blühenden Wesen ergänzen, das WIR SIND: eine Einheit von kosmischen und irdischen Kräften, denen ich körperliche Erfahrungen schenke wie sie mir die geistige Freiheit, jenseits von Tod und Wiedergeburt.

Mit diesem Seminar folge ich ihrem Impuls, mein Wissen und meine Erfahrungen dieser „neuen Partnerschaft“ offen zu legen und weiterzugeben.

Ich freue mich auf alle eure Kontakte...


Amadea

amadea@lunaria.at

0664/45 65 662

www.lunaria.at